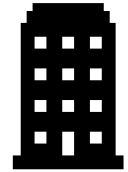
Heizungsoptimierung im mehrgeschoßigen Wohnbau

Hydraulischer Abgleich

BERATEN.
FÖRDERN.
UMWELT SCHÜTZEN.

Heizungsoptimierung im MGW

Energieeffizienzmaßnahmen – Heizungsoptimierung im MGW > 6 WE



Was wird gefördert

Überprüfung und Optimierung der bestehenden Wärmeversorgung mit Investitionsmaßnahmen zur Umsetzung des hydraulischen Abgleichs im mehrgeschoßigen Wohnbau mit mehr als 6 Wohneinheiten

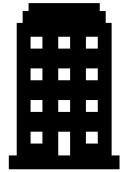
Die förderfähigen Kosten setzen sich zusammen aus Beratungsleistungen UND Investitionsmaßnahmen

Förderungskriterien

Gefördert werden Leistungen, die ab 01.04.2023 erbracht wurden

Der Fördersatz liegt bei 50% der förderfähigen Kosten, je Teilbereich und Einheit max 300 € → max. 600 €/Einheit

Heizungsoptimierung im MGW



Energieeffizienzmaßnahmen – Heizungsoptimierung im MGW > 6 WE

Förderungshöhen und Kriterien

Förderungsfähige Maßnahme	Max. Förderung
Beratung (Situationsaufnahme, Heizlastabschätzung, Wassermengen-berechnung, Druckverlustberechnung, Pumpenauslegung, Ventilauslegung, etc.)	50 % der förderungsfähigen Kosten bzw. 300 Euro/Einheit
Investitionen (Ersatz defekter Steuerungen und Ventile, hocheffiziente Pumpen, witterungsgeführte Regelung, Dämmung von Rohrleitungen, Tausch von Thermostatventilen, Digitalisierungsmaßnahmen, Wärmemengenzähler, Temperaturfühler etc.)	50 % der förderungsfähigen Kosten bzw. 300 Euro/Einheit

Die endgültige Förderungssumme wird nach der Antragstellung und Vorlage der Endabrechnungsunterlagen ermittelt und ausbezahlt. Bitte beachten Sie, dass ausschließlich Projekte gefördert werden können, bei denen sowohl eine Beratung als auch Investitionsmaßnahmen durchgeführt wurden.

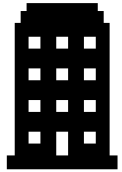
Einreichverfahren und Ablauf

Heizungsoptimierung

Einreichverfahren und Ablauf

Energieeffizienzmaßnahmen – Heizungsoptimierung im MGW > 6 WE

Antragstellung max. 12 Monate nach Registrierung



Registrierung
Über die Online-Plattform der KPC. Förderungsbudget wird reserviert

Projektprüfung
Prüfung der formalen Bedingungen und Berechnung der tatsächlichen Förderung

Antragstellung
Einreichung der Endabrechnungsunterlagen nach Projektumsetzung

Projektumsetzung
Maßnahme wird umgesetzt

Genehmigung
Projekt und Förderung werden genehmigt

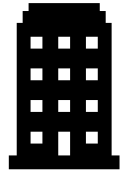
Förderungszusage
Auszahlungsinformation wird verschickt

Auszahlung
Bundesförderung wird ausbezahlt

BERATEN.
FÖRDERN.
UMWELT SCHÜTZEN.

Notwendige Unterlagen Antragstellung

Energieeffizienzmaßnahmen – Heizungsoptimierung im MGW > 6 WE



Checkliste Antragstellung

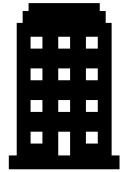
Endabrechnungsformular: Am Endabrechnungsformular sind sämtliche Rechnungen zu erfassen, die zur Abrechnung der Förderung eingereicht werden.	✓
Grundbuchsauszug	✓
Formular Beratungsleistungen	✓
Formular Investitionsleistungen	✓
Alle Rechnungen zur Beratung und den Investitions- bzw. Digitalisierungsmaßnahmen	✓

Förderungsbeispiel

Heizungsoptimierung

Förderungsbeispiel

Energieeffizienzmaßnahmen – Heizungsoptimierung im MGW > 6 WE



- Gebäude mit 12 Wohneinheiten und 2 Geschäftseinheiten,
- Bestand Gas-Zentralheizung
- **Förderungsfähige Kosten Beratungsmaßnahmen: 5.000 EUR**
- **Förderungsfähige Kosten Investitionsmaßnahmen: 10.000 EUR**

- Förderungshöhe:
  - Beratungsmaßnahmen max. 50% Investitionskosten: 2.500 EUR
  - Investitionsmaßnahmen 14 Nutzungseinheiten á 300 EUR: 4.200 EUR

  - Summe Beratung und Investition: 6.700 EUR
  - **Max. 50 %** der förderungsfähigen Investitionskosten je Förderteil

→ Förderung 6.700 EUR

BERATEN.
FÖRDERN.
UMWELT SCHÜTZEN.

Aktuelle Informationen

Internetseiten:

www.sanierungsbonus.at

www.kesseltausch.at

www.umweltfoerderung.at

Serviceteam Sanierungsbonus und „raus aus Öl und Gas“:

Telefon: 01/31 6 31-264

Serviceteam Heizungsoptimierung:

Telefon: 01/31 6 31-714

Die MitarbeiterInnen der KPC stehen Ihnen gerne beratend zur Seite
und informieren Sie auch über weitere Förderungsmöglichkeiten